



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Pressemitteilung

Gemeinsam für Angi und andere!

Stammzellspender dringend gesucht

Tübingen/ Achim, 13.04.2018 – Die 32 -jährige Angela aus Baden-Württemberg hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist ihre einzige Überlebenschance. Bislang ist die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ erfolglos. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann helfen und sich am Samstag, den 28.04.2018, in im Rathaus in Achim als potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden werden dringend benötigt, da der gemeinnützigen Gesellschaft allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

Angela wird von Familie und Freunden liebevoll Angi genannt. Von ihrem Umfeld wird die zweifache Mutter und Lehrerin als grenzenlose Optimistin, die immer ein Lächeln auf den Lippen hat, beschrieben. Mit ihrer guten Laune steckt sie alle an. Sie liebt Bewegung, frische Luft und vor allem das Zumba tanzen. Doch auf all das muss Angi aktuell verzichten. Krankenhausaufenthalte, Behandlungen und starke Medikamente sind an der Tagesordnung.

Angi kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu den gleichen Gewebemerkmalen gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. „Deshalb ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen. Denn nur dann können sie künftig als Lebensretter gefunden werden“, weiß Julia Wetzel. Sie ist Angis Cousine und organisiert mit ihrer Familie und der DKMS die Registrierungsaktion in Achim. Unter dem Motto “Gemeinsam für Angi und andere!” appellieren sie an die Menschen in der Region, sich am

Sonntag, den 28. April 2018

von 09:30 bis 13:30 Uhr

im Rathaus Achim, Oberstr. 38, 28832 Achim

in die DKMS aufnehmen zu lassen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registriert haben, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

„Als wir von Angis Erkrankung erfuhren, waren wir geschockt und wollten nicht tatenlos bleiben“, berichtet Juana Wetzel, Angis Tante. „Mein Mann, meine beiden Töchter und ich haben sehr gute Kontakte in Achim. Daher kam uns direkt die Idee, mit der DKMS eine Aktion auf die Beine zu stellen.“

Seit einigen Tagen kümmert sich die Gruppe gemeinsam um die geplante Aktion, sucht ehrenamtliche Helfer, eine geeignete Räumlichkeit und nutzt ihre Netzwerke vor Ort. „Die Hilfswelle aus der Bevölkerung und der Gemeinde ist jetzt schon enorm, obwohl wir noch gar nicht damit angefangen haben, unsere Flugblätter zu verteilen. Das ist unheimlich motivierend und macht uns sehr glücklich“, so Juana Wetzel. Für den Aktionstag selbst wird zusätzlich ein umfangreiches Kuchenbuffet organisiert. Getränke und Kuchen können gegen eine freiwillige Spende zu Gunsten der DKMS erworben werden.

Die Gruppe bittet die Bevölkerung um Unterstützung und ist sich einig: „Was sind schon 5 Minuten Zeit für einen Wangenabstrich, wenn man damit vielleicht ein Menschenleben retten kann?“

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs auf Spendengelder angewiesen ist, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE7825 4621 6006 5928 3000

VWZ: Angi

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 26 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, Polen, UK und in Chile aktiv. Gemeinsam haben sie über 8 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](https://twitter.com/dkms) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de

Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de

